

Perlen des Glaubens

Beitrag von „annika1708“ vom 20. August 2013 15:40

Literatur gibt es zu diesem Thema mittlerweile reichlich. Ich lese mich gerade ein, da ich eine Unterrichtsreihe für eine dritte Klasse plane (stehe noch ziemlich am Anfang).

Insgesamt gibt es Perlen zu zehn verschiedenen Themen (Gott, Ich, Stille, Taufe, Wüste, Gelassenheit, Liebe, Geheimnis, Auferstehung, Nacht). Ich überlege nun schon länger, ob es sinnvoll ist die Erarbeitung des Armbandes als Stationsarbeit (zu jeder Perle eine Station) zu gestalten oder eine Stunde pro Perle zu investieren.

Da es um eine Besuchsstunde geht, muss das Ganze wohlüberlegt sein. 

Bei der Stationsarbeit habe ich Sorge, dass die Auseinandersetzung mit den einzelnen Themen nicht "intensiv" genug ist. Wären 10 Station vielleicht sogar zu viel für eine Stationsarbeit? Anderseits sollte die Unterrichtsreihe ja auch erst einmal eine Einführung in das Armband sein. Bei vielen anderen religiösen Themen kann man ja schließlich auf das Armband zurückgreifen und das Ganze vertiefen.

Allein 10 Unterrichtsstunde zu verwenden, nur um die Perlen kennen zu lernen, finde ich aber auch viel zu viel. Oder was meint ihr dazu?

In der Literatur findet man teilweise auch Unterrichtsstunden, in denen immer zwei Perlen behandelt werden. Das finde ich aber auch irgendwie nicht so gelungen...

Was meint ihr dazu?